



# Historische Runde Sparneck

Protokoll über die Jahreshauptversammlung am 04. Februar 2011  
im Gasthaus Schlegel

Beginn: 19.45 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Anwesend: 14 Mitglieder laut Anwesenheitsliste

Entschuldigt: -

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Vollversammlung
3. Jahresbericht des Vorsitzenden in Bildern
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes

## **TOP 1: Begrüßung**

Vorsitzender Dr. Reinhardt Schmalz begrüßt die Anwesenden und gibt die Tagesordnung bekannt.

## **TOP 2: Verlesung des Protokolls der letzten Hauptversammlung**

Adrian Roßner verliest das Protokoll der letzten Hauptversammlung. Es wird ohne Einwände genehmigt.

## **TOP 3: Jahresbericht des Vorsitzenden**

Dr. Reinhardt Schmalz gibt bekannt, dass die Mitgliederzahl im Laufe des vergangenen Jahres von 35 auf 37 gestiegen ist.

Das Jahr 2010 war sehr erfolgreich für den Verein:

- Monatstreffen fanden regelmäßig jeweils am ersten Freitag im Monat um 19.30 Uhr im Gasthaus Schlegel statt. Die Verlegung der Treffen auf diesen Wochentag wurde 2009 beschlossen und 2010 neu eingeführt.
- 5 Vorträge:
  - 05. Februar: Adrian Roßner: „Georg Hacker und die Zeit der Luftschiffe über dem Fichtelgebirge“ im Gasthaus Schlegel
  - 19. März: Dr. Reinhardt Schmalz: „Zur Geschichte des Dekanats Münchberg“ im Evangelischen Gemeindehaus
  - 20. April: Der Vortrag „Zur Besiedelung des nördlichen Fichtelgebirges“ von Dr. Konrad Röder musste aus gesundheitlichen Gründen verschoben werden. Er wird 2011 nachgeholt.
  - 07. Mai: Dr. Reinhardt Schmalz: „Die Hussiten am Waldstein-Historischer Hintergrund der Waldstein-Festspiele“ im Gasthaus Schlegel
  - 01. Oktober: Steffen Schwarz: Vorstellung des Waldstein-Projektes „Ritter, Gott und Teufel“ im Gasthaus Schlegel
- 2 Exkursionen:
  - 13. Juni: Exkursion mit 9 Mitgliedern zur Kontinentalen Tiefbohrung in Windisch-Eschenbach mit anschließender Besichtigung der Ortschaft Parkstein

- 08. August: Exkursion zur Burgruine Epprechtstein mit Führung durch Steffen Schwarz. (14 Teilnehmer)
- Veranstaltungen:
  - 05. Januar: Sparnecker Raunacht mit Reinhardt Schmalz, Klaus und Ilse Hoechstetter und Barbara Sendbühler
  - 21. März: Die 2009 aufgrund schlechter Wetterbedingungen ausgefallene Wanderung auf der ehemaligen Bahntrasse von Münchberg nach Sparneck wurde in diesem Jahr mit insgesamt 7 Teilnehmern nachgeholt. 2011 ist die Begehung des verbleibenden Reststückes von Sparneck nach Zell geplant.
  - 06. April: Workshop zum Lesen alter Schriften mit Bertram Popp im Gasthaus Schlegel
  - 30. Mai: Die Wanderung auf dem Jean-Paul-Weg von Sparneck hinauf zum Waldstein musste aufgrund schlechter Wetterbedingungen abgesagt und auf das nächste Jahr verschoben werden.
  - 12. September: Auch am diesjährigen Tag des offenen Denkmals wirkte die Historische Runde mit großem Erfolg mit. Im abgesperrten Ortskern präsentierten die Traktorfreunde Sparneck und einige Privatbesitzer historische Fahrzeuge, Kutschen und Motoren. Im ehemaligen Amtshaus waren die Ausstellungen „Der Woldstaa-Boggl“ von Claus Bessert, „Karl Slevogt“ von Dr. Reinhardt Schmalz und „Der Zeppelin über dem Fichtelgebirge“ von Adrian Roßner zu besichtigen. Von 10-16 Uhr wurden außerdem Kellerführungen durch Adrian Roßner angeboten. Für Kaffee und Kuchen sorgte die Bäckerei Günther, Bier und Brotzeit gab es beim Gasthaus Schlegel.
- Externe Veranstaltungen:
  - Das Mitglied Adrian Roßner hielt drei Sagenführungen am Waldstein, viermal den Vortrag „Anno 1523“ (3x HVO, 1x Reenactors Hof), zweimal den Vortrag „Georg Hacker“ (LNV und Historischer Stammtisch Münchberg) und drei Sagenabende (PROHof und Fastenkreis Kirchenlamitz)
- Werbung:
  - Flyer mit den Terminen der Historischen Runde erstellt
  - 8 Artikel in der Münchberg-Helmbrechtser Tageszeitung
  - Homepage des Vereins und Schaukasten am Mühlteichplatz
- Laufende und in diesem Jahr beendete Projekte:
  - Dr. Reinhardt Schmalz hat die Privatkeller im Haus Theo Grimm besichtigt und fotografisch dokumentiert
  - Seit 2010 ist Sparneck Teil des Projektes „Via Porta“, das einen Pilgerweg nach Waldsassen betreut. Es wird durch ein Leader-Programm finanziert. Dr. Reinhardt Schmalz besuchte stellvertretend die Eröffnungsveranstaltung in Waldsassen.
  - Das Projekt „Schlossgraben“ wurde in diesem Jahr wieder neu aufgenommen: Dr. Reinhardt Schmalz empfahl dem Gemeinderat von dessen Vorkaufsrecht für das Anwesen Münchberger Straße 1 Gebrauch zu machen, was letzten Endes auch geschah. Durch das Architektur-Büro Trenske sind bereits einige Pläne für eine Neunutzung des Gebäudes ausgearbeitet worden. Diese sehen vor im Untergeschoss neben einem Seniorencafé auch einen Mehrzweckraum einzurichten und das Obergeschoss als Übernachtungsmöglichkeit für Pilger und Reisende auszubauen. Als erste Maßnahme im Zuge der Sicherung der

mittelalterlichen Anlagen im Hinterhof des Anwesens wurde der Steinbogen durch eine LKW-Plane gesichert.

- Wolfgang Spitzbarth hat in diesem Jahr begonnen den Sparnecker Autopionier Karl Slevogt zu erforschen. Seine Ergebnisse will er im nächsten Jahr bei der Historischen Runde vorstellen.

#### **TOP 4: Kassenbericht**

Kassier Martin Schlegel berichtet von einem aktuellen Kassenstand in Höhe von 6820,27€ Die Ausgaben des Berichtsjahres betragen 63,88€, die Einnahmen beliefen sich auf 183,20€ Damit ist ein Gewinn von 119,23€ zu verbuchen.

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Paul Braun und Reiner Härtel geprüft. Beide bescheinigen eine einwandfreie Kassenführung.

#### **TOP 5: Entlastung des Vorstandes**

Kassier und Vorstandschaft werden von der Versammlung einstimmig entlastet.

#### **TOP 6: Verschiedenes**

- Der Tag des offenen Denkmals 2011 steht unter dem Motto „Romantik, Realismus, Revolution – das 19. Jahrhundert“. Das Mitglied Steffen Schwarz schlug vor, den Waldstein als Veranstaltungsort zu wählen. Im Folgenden wurden Vorschläge für eventuelle Programmpunkte gesammelt:
  - Die von Georg Köntzer angefertigten Kupferstiche sollen auf Leinwand gedruckt und so einem breiten Publikum nähergebracht werden.
  - Die Geschichte des im Zuge der Burgenromantik errichteten Waldsteinhauses soll vorgestellt werden.
  - Dr. Reinhardt Schmalz regt an Standkonzerte zu initiieren. Dafür werden in der nächsten Zeit Preisvorschläge von Musikgruppen eingeholt.
  - Ebenso will man versuchen die Geschichte der 1854 erstmals stattgefundenen Waldsteinfestspiele nachzuzeichnen. Adrian Roßner bietet an, sich im lokalen Stadtarchiv und in der Privatsammlung „Albert Unglaub“ nach Informationen zu erkundigen.
  - Adrian Roßner schlägt vor die im Stadtarchiv Münchberg lagernden Trachten als Gewandung für die Mitwirkenden zu nutzen und historische Führungen anzubieten.  
→ In der nächsten Zeit soll ein Planungstreffen stattfinden.
- Liesel Popp hat ein Sparnecker Wappen auf einem Epitaph im Gasthaus „Drei Linden“ in Kalchreuth entdeckt. Dr. Reinhardt Schmalz will diesbezüglich Nachforschungen anstellen.
- Im Zuge einer Visitation der Grundschule Weißdorf-Sparneck hat Dr. Reinhardt Schmalz eine Schulchronik erstellt.
- 2011 findet in Zell eine heimatkundliche Vortragsreihe zur Ortsgeschichte von Adrian Roßner statt.
- Der im Zuge des FFH-Projektes „Waldstein“ erstellte Ordner wird zur Anschauung ausgelegt und eine Diskussion eröffnet.
- Adrian Roßner berichtet von der Übernahme der Privatsammlung „Albert Unglaub“, die 24 Ordner mit historischen Bildern und Aufzeichnungen aus Zell enthält.

Für die Richtigkeit

Schriftführer, Vorsitzender